

Dr. Tamar Amar-Dahl, Berlin BIP-Zoom-Vortrag 13. Juli 2022

Israel im neuen Millennium: Okkupation, Zivilmilitarismus, Neo-Zionismus

Ausgehend von der zeithistorischen Frage nach der Bedeutung der Zweiten Intifada (2000-2005) für Israel/Palästina erschließt die Analyse ihres neuen Buch-Projektes drei Schlüsselbegriffe: *Okkupation*, *Zivilmilitarismus* und *Neo-Zionismus*. Für ein fundiertes Verständnis der Besatzungsmacht mithin der Historie des Nahostkonflikts hält die israelisch-deutsche Historikerin diese Merkmale für unabdingbar.

Die Jahrtausendwende markierte eine Zäsur: Israels politische Entscheidung, den bewaffneten Volksaufstand der Palästinenser gegen die Besatzung ausschließlich als blanken Terrorismus niederzuschlagen, etablierte schließlich das Besatzungsregime und legte einen immer offensichtlicheren Zivilmilitarismus an den Tag: Während immer verheerendere „Neue Kriege“ folgten, verlor der einst politisch gewichtige Linkszionismus massiv an Einfluss, mit ihm verschwand sogleich die altgediente Friedensideologie. In der tiefen Sinnkrise des zionistischen Israel verschoben sich die politischen Verhältnisse, sodass wir heute vom neo-zionistischen Zeitgeist sprechen können.



Foto: privat

Worum geht es bei dem Neo-Zionismus? Wie unterscheidet er sich vom „alten“ Zionismus und was bedeutet er für die ur-zionistische Palästina-Frage? Welche Rolle spielte dabei der umstrittene Premier Benjamin Netanjahu? Und wie *neo-zionistisch* ist das umstrittene Nationalstaatsgesetz (2018)? Diese Fragen werden im Vortrag näher erläutert.

Dr. Tamar Amar-Dahl - Historikerin mit dem Schwerpunkt Israels Zeitgeschichte - lebt und arbeitet in Berlin.

Sie ist die Autorin von: [*Zionist Israel and the Question of Palestine: Jewish Statehood and the Middle East Conflict*](#), Berlin/Boston, 2017; [*Das zionistische Israel. Jüdischer Nationalismus und die Geschichte des Nahostkonflikts*](#), Paderborn 2012; [*Shimon Peres. Friedenspolitiker und Nationalist*](#), Paderborn 2010; [*Moshe Sharett - Diplomatie statt Gewalt. Der „andere“ Gründungsvater Israels und die arabische Welt*](#), München 2003
Sie schreibt regelmäßig u.a. Besprechungen für das renommierte Online-Rezensionsjournal für die Geschichtswissenschaften: „Sehepunkte“

Anmeldungen an Dr. Martin Breidert martin.breidert@gmx.de